

Krems, am 05.06.2025

50 Klimabäume in Krems gepflanzt

Jubiläumsfeier am Dreifaltigkeitsplatz: Bürgermeister dankt Baumpat:innen

Krems – Mit einer Feier am Dreifaltigkeitsplatz beging die Stadt Krems gemeinsam mit der „Initiative Kremser Klimabaum“ ein bemerkenswertes Jubiläum: 50 Klimabäume wurden bereits im Stadtgebiet gepflanzt – ein sichtbares Zeichen für mehr Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Engagement der Bürger:innen.

Vor vier Jahren riefen Walter Gangl und Kurt Lenitz die „Initiative Kremser Klimabaum“ ins Leben. Ihr Ziel: Krems noch grüner und lebenswerter zu gestalten. Mittlerweile tragen insgesamt acht Ehrenamtliche das Projekt – neben den Gründern setzen sich noch Siegrun Karner, Tina Weiss, Uschi Altmann, Siegfried Undesser, Erhard Seif und Franz Dorn für mehr Grün im Stadtgebiet ein. Gemeinsam mit dem Kremser Stadtgartenamt geben sie Unternehmen, Vereinen und Privatpersonen die Möglichkeit, Patenschaften für sogenannte Klimabäume zu übernehmen. Dabei handelt es sich um besonders robuste Baumarten, die gut mit dem urbanen Klima zurechtkommen. „Wir stehen aktuell bei 52 Patenschaften, was ein schöner Erfolg ist“, freut sich Walter Gangl über den Erfolg der Initiative. 50 Bäume wurden bereits gepflanzt, die neuesten kamen am Dreifaltigkeitsplatz dazu. Grund genug, dieses Jubiläum dort gebührend mit zahlreichen Pat:innen zu feiern.

Sieben neue Klimabäume am Dreifaltigkeitsplatz

Denn der Dreifaltigkeitsplatz, der erst kürzlich entsiegelt und neugestaltet wurde, steht sinnbildlich für die gelungene Verbindung von Stadtentwicklung und Klimaschutz. Insgesamt wurden hier neun neue Feldahorne gepflanzt, darunter aktuell sieben Klimabäume, die nun offiziell übergeben wurden. Die Raiffeisenbank Krems, deren Zentrale sich direkt vor Ort befindet, übernahm die Patenschaft für vier Bäume. „Wir waren sehr gerne bereit, einen Beitrag zur Neugestaltung des Platzes leisten“, betonte Direktor Franz Kurzreiter und bedankte sich für die gelungene Umsetzung. Nur wenige Meter weiter entfernt steht der Klimabaum von Vizebürgermeisterin Eva Hollerer und Bürgermeister-Sekretärin Gaby Heindl. Beide hatten anlässlich ihrer runden Geburtstage auf Geschenke verzichtet und stattdessen um Spenden gebeten. Das Geld verwendeten sie schließlich nicht nur für eine Baumpatenschaft, sondern bedachten auch den städtischen Sozialfonds mit einem großzügigen Betrag. Mit ihrer Patenschaft setzt sich auch die Kremserin Ingrid Winter für Umwelt- und Klimaschutz ein. Die

Patenschaft für den 50. Klimabaum übernahm Peter Ebner aus Wien – ein KSC-Fan mit familiären Wurzeln in Krems.

100 Klimabäume als Ziel

Bürgermeister Peter Molnar dankte bei der Jubiläumsfeier allen Baumpat:innen herzlich für ihre Unterstützung: „Sie ermöglichen, dass wir in Krems ein neues Stadtklima bekommen.“ Ziel sei, insgesamt 100 Klimabäume im Stadtgebiet zu pflanzen. Als kleines Dankeschön erhielten die Pat:innen einen der neuen „Kremser Gießkübel“ überreicht.

Gießen vor der eigenen Haustür

„Jeder, der möchte, kann im Sommer die Bäume und Pflanzen gießen und damit unsere Stadtgärtner:innen unterstützen“, ruft Bürgermeister Peter Molnar zur aktiven Beteiligung auf. Denn auch das Stadtgrün leidet im Sommer unter Hitze und Trockenheit. Wer regelmäßig einen Baum oder ein Blumenbeet in seiner Nähe gießen möchte, erhält von der Stadt einen kostenlosen 10-Liter-Eimer mit „Krems“-Logo zur Verfügung gestellt. Die Eimer sind Montag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr im Bauhof (Rechte Kremszeile 64) erhältlich.

Kontakt & weitere Infos:

„Initiative Kremser Klimabaum“

E-Mail: pate@klima-baum.at, Tel.: 0664 515 65 16 (Walter Gangl)

www.krems.at/klimabaum

Gruppenfoto:

Die Stadt Krems und die „Initiative Kremser Klimabaum“ luden alle bisherigen Baumpat:innen zu einer Jubiläumsfeier auf den Dreifaltigkeitsplatz ein.

Pat:innen Dreifaltigkeitsplatz:

Am Dreifaltigkeitsplatz konnten sieben neue Klimabäume übergeben werden. Das Bild zeigt die Baumpaten und Raiffeisenbank-Geschäftsleiter Franz Kurzreiter und Markus Gschladt, Bürgermeister Peter Molnar, Baumpatin Ingrid Winter, Stadtrat Werner Stöberl, Baumpatin Gaby Heindl, Walter Gangl („Initiative Kremser Klimabaum“), Stadträtin Alexandra Ambrosch, Baumpate Peter Ebner und Gemeinderat Robert Simlinger – von links.

Klimabaum Ebner:

Der Wiener Peter Ebner (Mitte) übernahm die Patenschaft für den 50. Klimabaum. Das Bild zeigt den Krems-Fan mit Stadträtin Alexandra Ambrosch, Stadtgartenamtsleiter Eduard Pauer, Bürgermeister Peter Molnar und Walter Gangl („Initiative Kremser Klimabaum“) – von links.

Klimabaum Raiffeisenbank:

Die Raiffeisenbank Krems übernahm gleich vier Baumpatenschaften. Bürgermeister Peter Molnar bedankte sich dafür bei den Geschäftsleitern Markus Gschladt (l.) und Franz Kurzreiter (r.)

Klimabaum Winter:

Baumpatin Ingrid Winter (Mitte) mit Stadträtin Alexandra Ambrosch und Bürgermeister Peter Molnar

Klimabaum Hollerer/Heindl:

Vizebürgermeisterin Eva Hollerer (r.) und Bürgermeister-Sekretärin Gaby Heindl auf der Bank vor ihrem Klimabaum am Dreifaltigkeitsplatz.

© Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Rückfragen: Claudia Brandt, Tel. 02732/801-227
Magistrat der Stadt Krems, Stadtkommunikation, Marketing & Sales
Obere Landstraße 4, 3500 Krems